



Biochirurgie/Larventherapie Das biologische Skalpell



Bildquelle: Entomos AG

Was versteht man unter Larventherapie?

Mit dem Begriff „Larventherapie“ wird die Verwendung von Larven, genauer von Larven der Fliegenart *Lucilia sericata*, zur Entfernung von totem Gewebe und (fibrinösen) Belägen von Wundoberflächen (Débridement) beschrieben. Aufgrund ihres biologischen Charakters und ihrer Selektivität für totes Gewebe wird diese Therapie auch als Biochirurgie oder Grenzzonendébridement bezeichnet.



Heutzutage wird die Larventherapie zunehmend als Antwort auf die wachsenden Herausforderungen durch multiresistente, häufig in chronischen Wunden vorkommenden Bakterien eingesetzt.

Wirkungsweise

Förderung der Wundheilung durch

- selektives, effektives und schnelles Débridement (Nekrolyse)
- sanftes Débridement, besonders bei nicht narkosefähigen Patienten
- Verringerung der Keimbesiedelung
- Granulationsförderung

Die Larventherapie stellt ein geeignetes Mittel dar, um bei chronischen Wunden eine optimale Wundbettvorbereitung durchzuführen. Mit dem verflüssigten toten Gewebe werden darin enthaltene Bakterien durch die Larven aufgenommen, wodurch die Keimbelastung reduziert wird.

Die antibakterielle Wirkung der Larventherapie wird ausserdem durch die in den Sekreten enthaltenen bakteriziden Substanzen, kleine, hitzestabile Peptide, verbessert.

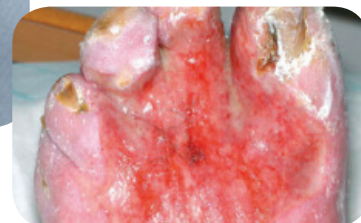
Anwendungsgebiete

Débridement von:

- chronischen und therapieresistenten Wunden
- venösen Ulzera
- diabetischen Wunden
- dehiszenten, chirurgischen Wunden
- Dekubitus



vorher



nachher

Beispiel einer Anwendung bei einem Ulcus am Vorfuss

Die Larven wurden in einen Beutel appliziert, darüber kam ein stark saugender Sekundärverband. Die Wunde wurde regelmässig überprüft und gegebenenfalls ein Verbandswechsel durchgeführt. Die Wundauflage mit den eingesiegelten Larven wurde nach vier Tagen entfernt.

Bestellinformation

Produktname	EAN-Code	Anwendung/ Grösse in cm	Abrechnung (KLV)	Bestell- nummer
Lucilia Wundtherapiemaden	7640142080350	im Beutel oder als Freiläufer	Tarmed GI 20	E1202E
Beutel	7640142080367	Länge: 2 - 10 cm Breite: 2 - 10 cm	Tarmed GI 20	E1224E
Applikationsnetz für Freiläufer	7640142080589	10 x 10 cm unsteril	Tarmed GI 20	E1804E
	7640142080596	10 x 10 cm unsteril Taschenform	Tarmed GI 20	E1805E
	7640142080602	30 x 30 unsteril	Tarmed GI 20	E1806E



Vertrieb Schweiz/FL:
ch-5036 oberentfelden | industriestrasse 26
tel: +41 (0) 848 848 948 | fax: +41 (0) 848 848 949
info@medicalsol.ch | www.medicalsol.ch